Lesegeschichten

12

Okt

"Wulfenpower" und "Vätertreff"



Spielplatzpaten: Ein aktives Ehepaar und vier alleinerziehende Väter machen sich stark für die Jugend

"Für die Kinder dieser Erde." Dieser Satz ziert den gespendeten Marmorblock am Eingang des neuen und kinderfreundlichen Spielplatzes am Sportplatz Wittenbrink. Doch viele der etwa 150 Spielplätze in Dorsten sind in die Jahre gekommen und alles andere als schön anzusehen. Von der Attraktivität der Spielgeräte mal ganz abgesehen. Immer mehr Bürger fühlen sich mittlerweile für den Zustand und den Erhalt der Plätze verantwortlich. Zwei gelungene Beispiele für ein privates Engagement stellen wir Ihnen heute vor.

Weiterlesen ... "Wulfenpower" und "Vätertreff"

2018 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

Heute treffe ich Maria Ombeck



"Ich bin dankbar für mein abwechslungsreiches Leben"

Maria Ombeck empfängt mich mit einem strahlenden und ehrlichen Lächeln. Ihre positive Ausstrahlung nimmt mich sofort gefangen und ich freue mich auf ein angenehmes Gespräch. Die Dorstenerin erzählt mit so viel Freude in ihren Worten, dass ich spüre: Sie ist mit ganzem Herzen bei ihren ehrenamtlichen Tätigkeiten.

Weiterlesen ... Heute treffe ich Maria Ombeck

2018 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

08

Okt

8. Rekener 24-Stunden-Lauf - das Jahr der gebrochenen Rekorde



Team Lokallust war wieder mit rund 200 Läuferinnen und Läufern am Start

War das wieder ein Erlebnis! Bereits zum achten Mal lud Organisator Rainer Kauczor zum 24-Stunden-Spendenlauf zugunsten des "Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienstes Emscher-Lippe" auf die Strecke rund um den Gevelsberg in Klein-Reken. Und es sollte ein ganz besonderes Jahr werden: das Jahr der gebrochenen Rekorde. Doch eine Bestleistung, das Knacken der 30.000 Euro-Marke als Gesamtspendensumme, steht noch aus, da noch nicht alle Spenden auf dem Konto verbucht sind.

Weiterlesen ... 8. Rekener 24-Stunden-Lauf - das Jahr der gebrochenen Rekorde

2018 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

03

Okt

Matthias Rauch: Private Einblicke in ein zauberhaftes Leben



Am 23. November gibt es im Gemeinschaftshaus wieder eine Rauchzone

Eine Rauchzone im Gemeinschaftshaus? Die Raucher unter Ihnen haben sich jetzt zu früh gefreut. Die Rauchzone ist Matthias Rauchs "privater" Bereich, den er jedoch gerne mit Ihnen teilt. Der Magier ist viel in der Welt herumgekommen, aber richtig wohl fühlt er sich mit seiner kleinen Familie seit 2016 wieder in Dorsten. Von hier aus ist er auch als "Jungmagier" 1999 aufgestiegen in die Meisterklasse.

Weiterlesen ... Matthias Rauch: Private Einblicke in ein zauberhaftes Leben

2018 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

Geht nicht, gibt's nicht



Lasergravur Lembeck macht die ausgefallensten Wünsche wahr

Gläser, Tassen und Schmuck gravieren, kann theoretisch jeder. Wenn es jedoch um Fußballschuhe, Champagnerflaschen, filigranste Dekorationen oder Briefumschläge geht, sind wahre Experten gefragt. So wie Ralf Wissusek und sein Freund Andreas von der Lasergravur-Lembeck. Mit ihrem Lasersystem bringen sie die verrücktesten Ideen auf Papier – oder Holz, Glas, Metall, Stoff, Keramik, Beton, Glitzerfolie und vieles, vieles mehr. Damit haben sie ein kreisweites Monopol, das Kunden aus allen Branchen anlockt.

Weiterlesen ... Geht nicht, gibt's nicht

2018 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

Seite 109 von 137

- « Anfang
- Zurück
- <u>106</u>
- <u>107</u>
- <u>108</u>
- 109
- <u>110</u>
- 111
- <u>112</u>
- Vorwärts
- Ende »